

Kose Ferron

der neueste Roman von
Liesbet Dill

1.—6. Auflage. Geh. M. 7.—, geb. M. 9.—

hat, wie nicht anders zu erwarten, sowohl um der Darstellungskunst seiner Verfasserin, als seines hochaktuellen Inhaltes willen, berechtigtes Aufsehen erregt. Es wurden binnen vier Wochen weit über 4000 Exemplare abgesetzt.

Der Roman reizt nicht nur durch seine mit vollendeter Meisterschaft durchgeführte spannende Handlung, die ihren Ausgang aus dem jetzt so heiß umstrittenen „**Saar-**gebiet“ — dem Heimatlande der allgeschätzten Autorin — nimmt, sondern vor allem durch den in ihm behandelten Stoff, der eine der wichtigsten Probleme der modernen Ehe zum Gegenstande hat und besonders jede denkende Frau fesseln und anregen muß.

Da bei dem Interesse, welches das treffliche Buch findet, die Auflage bald vergriffen sein wird und in der Ungunst der gegenwärtigen politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse der Zeitpunkt einer Neuauflage nicht mit Sicherheit ins Auge gefaßt werden kann, so bitte ich die Herren Sortimentler, sich beschleunigt und reichlich für ihren weiteren Bedarf einzudecken.

Ich liefere auf beiliegendem Bestellzettel mit 40% und 11/10. Ein Teuerungszuschlag des Verlegers wird nicht erhoben.

Freiherr von Schlicht

Für die Reisezeit empfehle ich nachstehende vorzügliche humoristisch-satirische Bücher des als glänzender Erzähler und lebenswürdiger Spötter aller weiblichen kleinen und großen Schwächen rühmlichst bekannten und geschätzten Verfassers. Die hohe Zahl der bisher erschienenen Auflagen ist das beste Zeugnis dafür, welchen Anklang sie bei allen Freunden gesunden Humors und nicht verletzender Satire gefunden haben und immer erneut finden.

Die süßen kleinen Mädchen. 39. Auflage

Anverstandene Frauen. 31. Auflage

Die Frau und meine Frau. 24. Auflage

Die Ehefisterin. 23. Auflage

Wenn Frauen lieben. 26. Auflage. Geh. M. 3.50, geb. M. 5.50.

Bei Bestellung auf beiliegendem Zettel liefere ich mit 40% und 11/10.

Dresden-N. 6. **Max Seyfert Verlagsbuchhandlung**